

Designoptionen für Biodiversitätsoffsets

1

**WRAP UP: BIODIVERSITÄTSOFFSETS
UND HABITAT BANKING**

**DESIGNOPTIONEN: DEUTSCHLAND, AUSTRALIEN,
USA**

**VORTEILE, NACHTEILE, SCHWIERIGKEITEN VON
HABITAT BANKS**

**WARUM SICH EIN UNTERNEHMEN BETEILIGEN
SOLLTE**

Suleika Suntken, Deutsche Umwelthilfe



Worum geht es bei Biodiversitätsoffsets?

2

- Mobilisierung finanzieller Mittel aus dem Privatsektor
- Ziele
 - CBD COP Entscheidungen
 - EU Biodiversitätsstrategie KOM(2011) 244
 - EU No net loss Initiative
 - NBS
- Warum ist es ein Business Case?:
 - rechtliche Rahmenbedingungen
 - gesellschaftlicher Druck, besonders bei Unternehmen mit beträchtlichen Flächeneingriffen
 - ✦ Rio Tinto, de Beers etc. Biodiversitätsstrategie mit dem „net positive impact“ Ziel



Begriffsklärungen

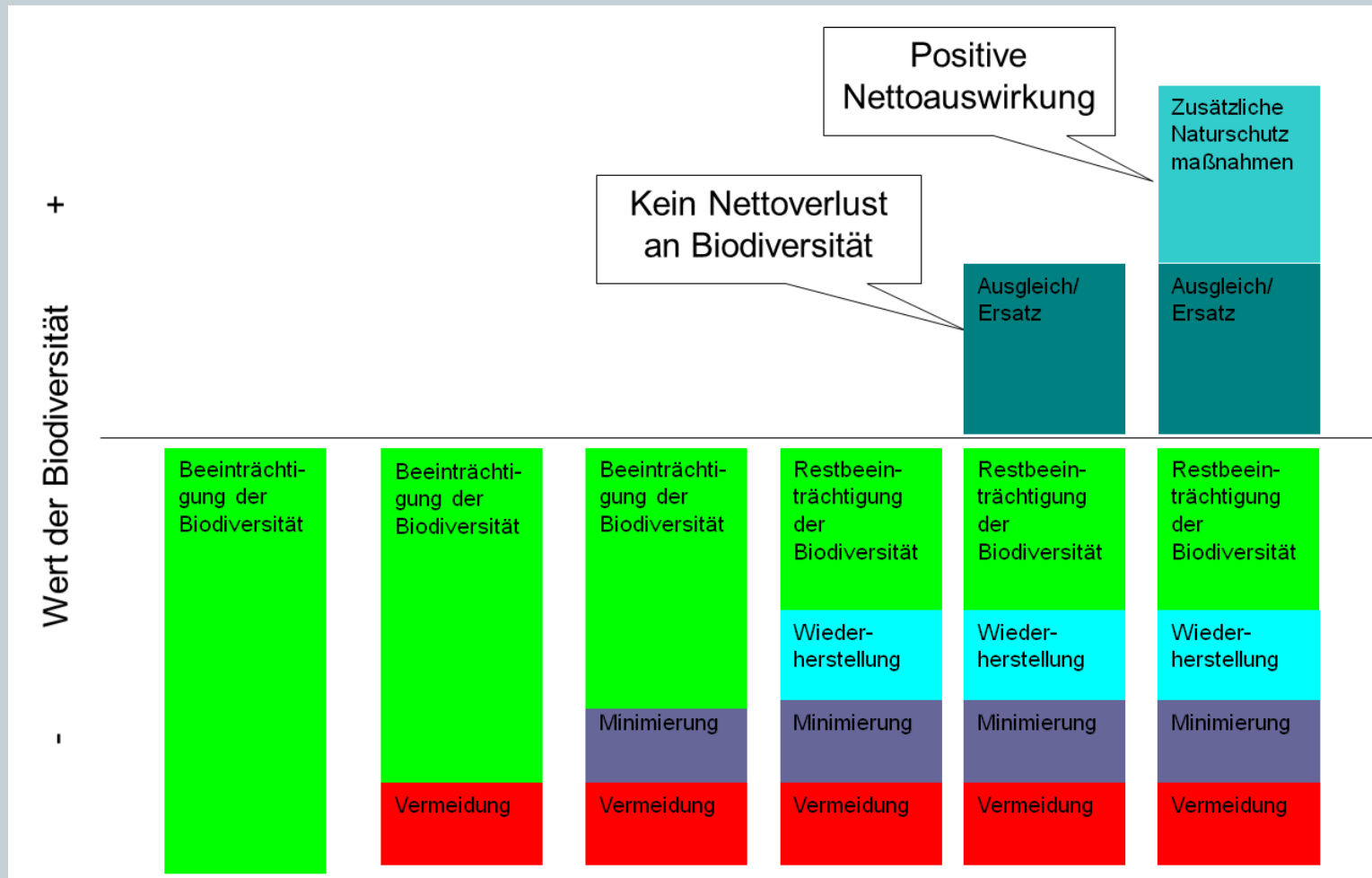
3

- Biodiversitätsoffsets
- Habitat Banking
- Credits
- Ziel



Mitigation Hierarchie

4





**Kompensations-
programme
basierend auf**

- **Gesetzen**
- **Regeln**

**Habitat Banks
(auch basierend
auf Gesetzen und
Regeln), die
jedoch über ein
Credit System
funktionieren
und handelbar
sind**



Designoptionen

6

• Funktionaler Zusammenhang	like-for-like die betroffene Art oder der betroffene Lebensraum muss der gleiche sein	like-for-unlike die Kompensationsmaßnahme kann auch andere Arten oder Lebensräume schützen/wiederherstellen
• Räumlicher Zusammenhang	on site in unmittelbarer Nähe des Eingriffs	off site Kompensationsmaßnahmen an anderer Stelle möglich
• Kompensationsfond, Ersatzgeldzahlung	in kind Eingriffe können nur durch direkte Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen werden	out of kind Eingriffe können durch die Zahlung an einen Kompensationsfond/ eine Ersatzzahlung alternativ kompensiert werden

- **Dauer der Offsetverpflichtung**
- **Creditpreise**
- **Handlungsmöglichkeit**



Designunterschiede Deutschland, Australien, USA

7

Land	Banking Methode	Funktionaler Zusammenhang	Räumlicher Zusammenhang	Ersatzzahlung	Dauer	Creditpreise	Handel
Deutschland	Ökokonto	Je nach Bundesland	Je nach Bundesland	Je nach Bundesland	die Flächen sind so lange zu sichern wie der Eingriff besteht	Je nach Bundesland	über z.B. Flächenagentur
Australien	Bush Broker (Victoria)	like for like	beides	in kind	je nach Vertragsausgestaltung 10 Jahre bis dauerhaft	Verhandlung zwischen Anbieter und Nachfrager	NVX Online System, Regierung
	Bio Banking (New South Wales)	like for like	beides	in kind	dauerhaft	Regierung legt Preise fest	öffentliches Online Registrierungsformular
USA	US Wetland Mitigation Banking	like for like	beides	beides	dauerhaft	USACE	ja über Broker z.B. Wildlands Inc
	US Conservation Banking	like for like	beides	in kind	dauerhaft	USFWS bzw. NOAA	ja über Broker z.B. Wildlands Inc

Wer sind die Anbieter und Nachfrager und wie kommen sie zusammen

8

- **Anbieter:**
 - Landbesitzer schaffen Credits/Ökopunkte
 - ✦ die selbst genutzt/weiterveräußert werden können oder
 - ✦ über einen Broker/Makler weiterveräußert werden können z.B. über Flächenagenturen/Ökoagenturen
 - ✦ zusätzliches Einkommen für Landbesitzer
- **Nachfrager:**
 - Bauvorhabenträger kommen ihrer rechtlichen Kompensationsverpflichtung nach
 - ✦ zeitsparender
 - ✦ kostengünstiger
 - ✦ Auseinandersetzungen werden vermieden
 - staatliche und private Organisationen
 - ✦ Naturschutzverbände, Stiftungen
- **Handelsplattformen**
 - BioBanking und BushBroker in Australien
 - Flächenagenturen in D, z.B. Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH
 - BayBank in den USA
 - (Ebay, Quoka)



Vorteile von Habitat Banks und Biodiversitätsoffsets

9

- Verursacherprinzip ist angewandt und umgesetzt
- Bündelung von Maßnahmen führt zu Kosteneffizienz
→ „aggregierte Offsets durch Skalenerträge“
- Naturschutzpolitik kann effektiver und zielgerechter gestaltet werden
- → ökologische und ökonomische Kosteneffektivität
- Kompensationsmaßnahmen können dort realisiert werden, wo sie nach dem Landschaftsplan am sinnvollsten sind
- nachhaltiges Management durch Flächenagenturen
- Bevorratung minimiert Unsicherheiten, Risiken und verhindert zeitliche Verzögerungen
- Bevorratung führt zur positiven Nettoauswirkung für die Biodiversität



Schwierigkeiten von Habitat Banks und Biodiversitätsoffsets

10

- Für unersetzliche Biodiversität → no go areas
- Versuchung, die Kompensation der Vermeidung vorzuziehen bzw. sogar „license to trash“ ? → Einhaltung der Mitigation Hierarchie
- No net loss → durch Bevorratung leichter zu erreichen
- Unterschiedliche Landnutzungsziele/Flächenverfügbarkeit
- Umweltgerechtigkeit bei lokal höherer Eingriffsbelastung ?
- Monitoring und Nachhaltigkeit → transparentes Flächenkataster
- Messbarkeit von Biodiversität → Stellvertreter z.B. Habitat Quality
- Zusätzlichkeitsprinzip: Kompensationsmaßnahmen müssen neu und zusätzlich sein
- Leakage Risiko: führt Kompensation nur zu Verlagerung ?



Empfehlungen

11

- Zu spezielle Kompensationsanforderungen vermeiden → unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Angemessene Angebots- und Nachfragemengen ermöglichen
- Geringe Transaktionskosten ermöglichen, um Kosteneffizienz zu erreichen
- No go areas für nicht ersetzbare Biodiversität
- Mitigation Hierarchie mit der Kompensationsoption als ultima ratio
- No net loss und net gain Ziel anstreben
- Bevorratung in Habitat Banks
- Transparenz und Monitoringsysteme einrichten
- Gleiche Messsysteme für Eingriff und Ausgleich



Warum sich ein Unternehmen beteiligen sollte

12

- Anerkennung des Verursacherprinzips
- (umwelt- und gesellschaftliche) Verantwortung für Eingriffe übernehmen
- Privatsektoralen Einsatz für den Biodiversitätsschutz vorantreiben
- Verantwortung auch medienwirksam „(social and) environmental responsibility“ einsetzen
- CSR Strategien
- „Biodiversitätsneutralität“



Wie geht's weiter/Fragen

13

- Was sind die Vorteile und Schwierigkeiten einer Beteiligung von Unternehmen?
- Was benötigen Unternehmen, um sich zu beteiligen?
- Sind weitere gesetzliche Rahmenbedingungen vonnöten, um das Entstehen weiterer Habitat Banks zu beschleunigen?
- Wie kann sichergestellt werden, dass es sich nicht zu einem „Ablasshandel“ entwickelt oder Spekulationen mit Credits auftreten?
- Kann der Biodiversitätsverlust auf diese Weise eingedämmt werden?
- Was bringt es der Biodiversität?

Ihre Fragen?

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

